

# connect - FAQ - Aufzeichnung

Die Teilnehmer müssen nach erfolgreichem Login bestätigen, dass ihr Webbrowser auf die Kamera und das Mikrofon zugreifen darf. Dies ist eine generelle Sicherheitsfunktion, die verhindern soll, dass eine bössartige Webseite ohne Wissen des Benutzers Ton- oder Bildaufnahmen machen kann. Im Fall der Videosprechstunde sind Ton- und Bildaufnahmen natürlich gewünscht. So stimmt der Patient zu, dass der Browser seine Kamera einschalten und deren Signal übermitteln darf. Das ist notwendig, damit Sie das Videosignal empfangen und so das Bild Ihres Patienten sehen können. Hier geht es aber nur um die Übertragung zu Ihnen. Eine Aufzeichnung im Sinne einer dauerhaften Speicherung findet NICHT statt. Die Videosprechstunde ist technisch ja gerade so gestaltet, dass der Datenstrom nur zwischen den beiden Teilnehmern ausgetauscht wird ([Peer-to-Peer-Verbindung](#)). Zusätzlich ist der Datenstrom verschlüsselt und damit gegen das "Mithören" gesichert.